

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 40

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— Preise der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 189685-189712. Pinget & Heber en liquidation, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

République du Sénégal: Taxes sur le chiffre d'affaires.

Postcheckverkehr, Beitritte (I. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingersir. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG, 231, 232; VZG, vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG, 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weilverpfändet wurden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Burgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (179^b)

Gemeinschuldnerin: Montandon AG, Kernstrasse 10, Zürich 4.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1962.

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 9. März 1962.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (171^b)

Gemeinschuldnerin: Indumat A.G., Sonneggstrasse 30, nunmehr Culmannstrasse 56, Zürich 6. Handel mit Automaten und Apparaten aller Art.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Februar 1962.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Februar 1962, 14.30 Uhr, im

Restaurant Walter Löwen, Universitätstrasse 111, Zürich 6.

Eingabefrist: bis 17. März 1962.

Kt. Zürich Konkursamt Hottinger-Zürich (168^b)

Gemeinschuldnerin: Saweg GmbH, Import und Export von Autozubehör,

Werkzeugen und technischen Apparaten, sowie deren Herstellung und Verkauf, Hottingerstrasse 6, in Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Januar 1962.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Februar 1962, 14.30 Uhr, im

Restaurant Hottingerplatz, Wilfriedstrasse 19, in Zürich 7.

Eingabefrist: bis 19. März 1962.

N.B. Verwertungsantrag: Da die gemieteten Räumlichkeiten möglichst rasch geräumt werden müssen, sollten die vorhandenen Aktiven entweder vor der 11. Gläubigerversammlung verkauft oder in ein anderes Lokal disloziert werden: Letzteres würde bedeutende Kosten verursachen und die Liquidation erschweren.

Sofern die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und demzufolge keinen Dringlichkeitsbeschluss betr. den sofortigen Verkauf fassen könnte, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, das Warenlager und das Mobiliar sofort nach Gutdünken zu liquidieren, sofern nicht bis zum 2. März 1962 die Mehrheit der Gläubiger beim Konkursamt schriftlich Einspruch erhebt. Den Gläubigern ist auch Gelegenheit geboten, bis zu diesem Termin schriftliche Offerten für einen allfälligen Freihandverkauf einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (102ⁱ)

Gemeinschuldner: Zollinger Albert, Kaufmann, geb. 18. Februar 1917,

von Zürich und Wädenswil (Zürich), wohnhaft Scheffelstrasse 3, Zürich 10, 37.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Januar 1962.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 20. Februar 1962.

Kt. Bern Konkursamt Bern (169)

Gemeinschuldnerin: Walter Linder's Erbe Kommanditgesellschaft, sani-

taire Anlagen, Militärstrasse 30, Bern.

Datum der Eröffnung: 30. Januar 1962.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 9. März 1962.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG, 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Bern (170)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes

zufolge nachträglicher Forderungsanmeldung

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft der Frau

Köhler Anna Katharina, geh. Däster,

Handel mit Möbeln, Teppichen, Wäsche usw., wohnhaft gew. Junkerengasse

Nr. 48, in Bern.

Anfechtungsfrist: 27. Februar 1962.

Kt. Bern Konkursamt Bern (172)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes

zufolge nachträglicher Forderungsanmeldung

Gemeinschuldner: Zureher Hans, gew. Metzgermeister, in Muri, nun wohn-

haft in Gümligen.

Anfechtungsfrist: 27. Februar 1962.

Kt. Bern Konkursamt Biel (171)

Gemeinschuldner: Schenker Rudolf, Garage, Narzissenweg 2, Wohnung:

Meisenweg 2, Biel.

Anfechtungsfrist: bis 27. Februar 1962.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (173)

Im Konkurse über die

Schweizerische Nähmaschinenfabrik Helvetia A.G.,

Tribtschenstrasse 60, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten

Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf An-

fechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an ge-

richtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus, Glarus (180)

Im Konkurse über Jutz-Halbheer Gottlieb, Chauffeur und Gemüse-

händler, in Netstal, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim

obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes

sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu

machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (175)

Inventar- und Kollokationsplananlage

Im summarischen Konkursverfahren über Fankhauser Hans, geb.

1926, Metzger, von Trub (Bern), s.Z. wohnhaft in Wohlen (Aargau), nun in

Gränichen (Aargau), Genstfeld, liegen das Inventar und der Kollokationsplan

den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen auf dem obgenannten Kon-

kursamt zur Einsicht auf.

Beschwerden gegen das Inventar sind beim Gerichtspräsidium Bremgarten,

Kollokationsklagen beim Bezirksgericht Bremgarten anhängig zu machen und

zwar bis spätestens 28. Februar 1962, ansonst das Inventar und der Kolloka-

tionsplan als anerkannt betrachtet werden.

Begehren um Abtretung von Ansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG

sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist schriftlich beim

Konkursamt Bremgarten zu stellen.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (183)

Faillie: succession insolvable de Billaud Mareel, qv. boulanger-pâtissier, 21, route de Chêne, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (176)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 13. Februar 1962 das Konkursverfahren über Kägi Walter, Hilfsarbeiter, geb. 12. September 1910, von Hinwil (Zürich), wohnhaft Kyburgstrasse 28, Zürich 10/37, als geschlossen erklärt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, Abs. 4)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (181)

Die dem Dilger Hermann, Confiseriewaren ein gros, Waldeggstrasse 27, Bern-Liebefeld, am 18. Oktober 1961 vom Gerichtspräsidenten II von Bern bewilligte Nachlassstundung ist um 2 Monate, bis zum 18. April 1962, verlängert worden.

Burgdorf, den 15. Februar 1962.

Der Sachwalter.

F. Keusen, Kyburger, Burgdorf.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b) (LP. 316^a à 316^b)

Kt. Thurgau *Konkurskreis Bischofszell* (177)

Auflegung der Verteilungsliste für die erste Abschlagszahlung

Gemeinschuldnerin: Löw Spezial-Schuh AG in Nachlassliquidation, Oberaach.

Den Gläubigern wird mitgeteilt, dass die Verteilungsliste für die erste Abschlagszahlung gemäss Art. 316 n SchKG vom 19. Februar bis zum 11. März 1962 bei der unterzeichneten Liquidatorin zur Einsicht aufliegt. Beschwerden gegen diese Verteilungsliste sind während der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde anhängig zu machen.

Für die Gläubiger der 5. Klasse werden vorerst 60% der zugelassenen Forderungen ausgerichtet. Die Auszahlung ist auf den 20. März 1962 vorgesehen.

Zürich, den 14. Februar 1962.

Für die Liquidatoren:

Schweizerische Treuhandgesellschaft,
Talstrasse 80, Zürich 1.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Rorschach* (178)

Verhandlung über einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

In Abänderung der am 7. Februar 1962 publizierten Vorladung findet die Verhandlung über den von der Firma Bodenmann A.G., Metzgerei und Conserven, Tübach, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung am Donnerstag, den 1. März 1962, nachmittags 14.00 Uhr, vor dem Bezirksgericht Rorschach (Rathaus II. Stock) statt. Die Gläubiger können an der Verhandlung ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag vorbringen.

Rorschach, den 13. Februar 1962. Bezirksgerichtskanzlei Rorschach.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen, Olten* (182)

Verhandlung über Begehren um Verlängerung der Nachlassstundung

Den Gläubigern der Kurhaus und Bad Lottorf A.-G., Lottorf, wird hiermit zu Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über das vom Schuldner eingereichte Gesuch um Verlängerung der bis 25. Februar 1962 bewilligten Nachlassstundung stattfindet: Dienstag, 27. Februar 1962, vormittags 8 1/4 Uhr, in Olten, Amthaus, I. Stock, Römerstrasse 2.

Olten, 14. Februar 1962.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:

Dr. Kellerhals.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

8. Februar 1962.

Fürsorgestiftung der Firma Schuhhaus Csuka A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1942, Seite 1274). Die Unterschrift von Henri Csuka ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Henry Levy, britischer Staatsangehöriger, in Herliberg. Der Präsident zeichnet je mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

8. Februar 1962.

Stiftung zur Förderung des Baues von billigen Wohnungen ohne öffentliche Beiträge (SBW), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1958, Seite 2777). Die Unterschriften von Gebhard Graf, Dr. Eugen Hall und Dr. Nikolaus Rappold sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Adolf Gucker, von und in Zürich, Dr. Rudolf Schaller, von Wauwil (Luzern), in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates, sowie Albert Fader, von und in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift unter sich oder je einer von ihnen mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates oder mit einem Prokuristen. Neues Geschäftsdomizil: Rotachstrasse 31 in Zürich 3 (bei Gebhard Graf).

13. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Aktiengesellschaft Vereinigte Zürcher Molkereien (VZM) in Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 11. Dezember 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Aktiengesellschaft «Vereinigte Zürcher Molkereien (VZM)», in Zürich, sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen im Alter, bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Tod oder bei unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Karl Siegrist, von und in Winterthur, Präsident, sowie Ernst Benz, von und in Winterthur, und Meinrad Keller, von und in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Feldstrasse 42, in Zürich 4 (bei der Aktiengesellschaft Vereinigte Zürcher Molkereien (VZM)).

13. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Quarz A.G., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 19. Dezember 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Quarz A.G.», in Zürich, und allenfalls ihre Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Ernst Isler, von Zürich und Erlenbach (Zürich), in Erlenbach (Zürich), Präsident; Sonja Maurer, von und in Zollikon, Schriftführerin, und Ella Isler-Meier, von Zürich und Erlenbach (Zürich), in Erlenbach (Zürich), Beisitzerin. Domizil: Othmarstrasse 8, Zürich 8 (bei der Firma Quarz A.G.).

14. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hermann Zürcher, Möbelwerkstätte Bassersdorf, in Bassersdorf (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1961, Seite 1987). Die Unterschrift von Kurt Bachmann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Roland Rohrbach, von Guggisberg (Bern), in Küssnacht, Mitglied des Stiftungsrates.

11. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Landw. Genossenschaft Gossau-Grünigen-Oetwil mit Sitz in Gossau ZH, in Gossau (SHAB. Nr. 129 vom 1. Juni 1960, Seite 1667). Die Unterschrift von Willy Allorfer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Max Ringer, von Dürnten, in Oetwil am See, Aktuar des Stiftungsrates, Präsident und Aktuar des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift.

14. Februar 1962.

Unterstützungsfonds der Firma Dändliker & Hotz A.-G., Gerberei & Lederhandel, in Thalwil (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1947, Seite 2734). Die Unterschriften von Gustav Dändliker-Glaser und Hans Weher-Dändliker sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Gustav Dändliker, von und in Thalwil, Präsident, und Emil Fässler, von Pfungen (Zürich), in Thalwil, Aktuar des Stiftungsrates.

14. Februar 1962.

Fürsorgestiftung der Firma Aeschbach-Eichenberger AG., Cigares en gros, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 22. Januar 1962 eine Stiftung. Ihr Zweck sind Fürsorgeleistungen an die Angestellten und Arbeiter der Firma «Aeschbach-Eichenberger A.G. Cigares en gros», in Zürich, sowie an deren Hinterbliebene zur Milderung der wirtschaftlichen Folgen von Erwerbsausfall, verursacht durch Alter, Tod, Invalidität und Krankheit, sowie zur Milderung oder Beseitigung von anderen besonderen Nollagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von zwei bis drei Mitgliedern, die Kontrollstelle sowie, eventuell, der Kassavorstand. Kollektivunterschrift zu zweien führen Adolf Aeschbach, von Burg (Aargau), in Zollikon, Vorsitzender des Stiftungsrates, und Werner Koller, von Berikon (Aargau), in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Kanzleistrasse 127, in Zürich 4 (bei der Firma Aeschbach-Eichenberger A.G. Cigares en gros).

14. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung des Internationalen Presseinstituts, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 19. Oktober 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer des Internationalen Presseinstitutes, in Zürich, bei Alter, Krankheit, Unfall, beziehungsweise bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste des erwähnten Institutes stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Donald Tierman, britischer Staatsangehöriger, in London, Präsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Urs Schwarz, von Zürich und Lenzburg, in Zürich, und Madlen Bieklin, von St. Gallenkappel, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Münsterergasse 9, in Zürich 1 (beim Internationalen Presseinstitut).

14. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung Lily Koller, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1950, Seite 923). Mit Beschluss vom 18. Januar 1962 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Die Schreibweise der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung Lily Koller**. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für das Personal der Firmen «Kowä A.-G.» und «Koller Engros S.A.», beide in Zürich, in Fällen von Alter, Ableben, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Neues Domizil: Bahnhofstrasse 44, in Zürich 1 (bei der Kowä A.-G.).

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

9. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Fasnacht & Co. Ittigen, in Ittigen, Gemeinde Bolligen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher

Urkunde vom 31. Januar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie an die überlebenden Ehegatten der Arbeitnehmer, ihre Nachkommen und Eltern und die zu Lebzeiten der Arbeitnehmer von ihnen unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes der Arbeitnehmer. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Präsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift. Es sind dies: Heinz Tochtermann, von Zweisimmen, in Kehrsatz, Präsident, und Heinz Brand, von Trachselwald, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, Sekretär. Domizil der Stiftung: Untere Zollgasse 136 (bei der Stifterfirma).

12. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma WERA-Apparatebau A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 134 vom 13. Juni 1959, Seite 1688). Die Unterschrift von Walter Egli ist erloschen. Rudolf Aellig (bisher Sekretär-Kassier) ist nun Präsident des Stiftungsrates und zeichnet weiterhin einzeln. Neues Mitglied des Stiftungsrates und Sekretär ist Charles Wenger, von Rüeggisberg, in Bern. Er und Ursus Mosimann (bisher) zeichnen zu zweien nur mit dem Präsidenten des Stiftungsrates Rudolf Aellig.

12. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Sigrist & Berger, in Bern (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1959, Seite 436). Die Unterschrift des Emil Vonlanthen ist erloschen. Als neuer Vertreter der Begünstigten wurde in den Stiftungsrat gewählt: Max Rinderknecht, von Wallisellen, in Bern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Biel

8 février 1962.

Fonds de réserve de l'Association de Branches Annexes de l'Horlogerie pour le service d'allocations familiales au personnel de ses membres, à Bienn e (FOSC. du 24 janvier 1953, N° 18, page 183). Par décision du conseil de fondation du 22 décembre 1961, ratifiée par le Conseil-exécutif en date du 19 janvier 1962, le nom de la fondation a été modifié en Fonds de réserve de l'Association patronale horlogère pour le service d'allocations familiales au personnel de ses membres. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

8 février 1962.

Fondation des œuvres sociales de l'Office de contrôle de l'Association de branches annexes de l'Horlogerie, à Bienn e (FOSC. du 24 novembre 1961, N° 276, page 2923). Par décision du conseil de fondation du 22 décembre 1961, ratifiée par le Conseil-exécutif en date du 19 janvier 1962, le nom de la fondation a été modifié en Fondation des œuvres sociales du Secrétariat général de l'Association patronale horlogère. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Courtelary

9 février 1962.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Chiesa & Cie, à St-Imier. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 5 février 1962, une fondation. Elle a pour but d'accorder des allocations de secours à l'ouvrier ou employé de la maison, en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage du travailleur lui-même; à l'ouvrier ou employé, en cas de maladie, accident, ou invalidité du conjoint, des père et mère, ou des enfants du travailleur qui sont mineurs ou incapables de gagner leur vie; en cas de décès de l'ouvrier ou employé, au conjoint survivant et aux enfants, ainsi qu'aux père et mère et aux personnes qui, du vivant de l'employé ou ouvrier étaient entièrement ou partiellement à la charge de celui-ci; si tous ces bénéficiaires font défaut, le capital correspondant aux cotisations versées par l'assuré, ou sa contre-valeur, revient aux héritiers légaux, sans intérêt. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 2 à 5 membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Le conseil de fondation désigne un contrôleur. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de Carlo Chiesa, président, de et à St-Imier; Bruno Chiesa, assesseur, de et à St-Imier; Fritz Lehmann, secrétaire, de Langnau I.E., à St-Imier. Adresse de la fondation: 6, rue Dr Schwab, en les bureaux de «Chiesa & Cie».

Bureau Trachselwald

5. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Ziegelei Siegfried Brand Aktiengesellschaft, in Sumiswald. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Januar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Arbeitnehmer der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters zu schützen sowie im Todesfalle an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen, die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen und, soweit es sich um das aus den Arbeitnehmerbeiträgen geäußerte Kapital ohne Zins oder den entsprechenden Gegenwert handelt, an die gesetzlichen Erben des Arbeitnehmers Zuwendungen auszurichten. Der Stiftungsrat kann dem Arbeitnehmer Unterstützungen gewähren bei Invalidität, Krankheit, oder Unfall des Arbeitnehmers oder seines Ehegatten, seiner Eltern oder seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern, welche durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma gewählt werden mit Ausnahme der Vertretung der Arbeitnehmerschaft, welche von dieser gewählt wird. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Hans Brand und Hans Peter Brand, beide von Urnsbach, in Sumiswald, ersterer als Präsident, letzterer als Vizepräsident des Stiftungsrates. Domizil der Stiftung: im Büro der Ziegelei Siegfried Brand AG, in Sumiswald.

Luzern - Lucerne - Lucerna

8. Februar 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hs. Müller & Cie. A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1955, Seite 2299). Als Mitglieder wurden in den Stiftungsrat gewählt: Walter Leuenberger, von Walterswil (Bern), in Kriens, und Robert Brunner, von Bettwil (Aargau), in Luzern. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien. Das bisher einzige Mitglied Albertine Müller-Amrein ist nun Präsidentin. Ihre Einzelunterschrift ist erloschen.

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Fa. Hans Siegwart, dipl. Ing. ETH/SIA Luzern, in Luzern. Unter diesem Namen wurde durch Ing. Hans Siegwart, Luzern, laut öffentlicher Urkunde vom 20. Januar 1962 eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Alters- und Hinterlassenenfürsorge für das ständige Personal des Stifters. Verwaltungsorgan ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Präsident ist Dr. Paul Kaufmann, von Winikon und Horw, in Luzern; Mitglieder sind Hans Siegwart, von und in Luzern, und Klaus von Tomei, von Yaumarcaus (Neuenburg), in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Sie zeichnen zu zweien. Adresse der Stiftung: Museggstrasse 8 (beim Stifter).

12. Februar 1962.

Fürsorgefonds der Wein-Import Seherer & Bühler A.G., in Meggen (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1955, Seite 2364). Als 2. Sekretär des Stiftungsrates wurde gewählt: Francis Clottu, von Cornaux (Neuenburg), in Meggen; er gehört dem Stiftungsrat nicht an. Präsident und Mitglied zeichnen je kollektiv mit einem Sekretär.

12. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Chemischen Industrie & Seifenfabrik A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1960, Seite 132). Anstelle von Franz Xaver Peter, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident des Stiftungsrates gewählt Dr. rer. pol. Otto Bernauer, von Kriens, in Luzern. Er zeichnet kollektiv mit Wilhelm Zumbühl (bisher).

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

9 février 1962.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel du Bureau d'études techniques Nidegger et Clément, ingénieurs civils diplômés EPF, SIA, à Fribourg. Sous ce nom il a été constitué, selon acte authentique du 3 janvier 1962, une fondation. Elle a pour but la prévoyance des employés et ouvriers du Bureau d'études techniques Nidegger et Clément ainsi que celle de leurs survivants, moyennant l'attribution d'une aide financière accordée sous la forme de prestations périodiques ou uniques, versée en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, de décès ou de difficultés matérielles de tout genre. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de trois membres, dont deux sont désignés par le bureau d'études techniques Nidegger et Clément et l'autre choisi parmi le personnel. Membres du conseil avec signature individuelle: Jean-Paul Nidegger, d'Enney, à Fribourg, président; Bernard Clément, de Romont et Fribourg, à Fribourg, secrétaire. Adresse: 6, route Champ Fleuri, à Fribourg, Bureau Nidegger et Clément.

14 février 1962.

Fondation en faveur du personnel de la Fédération des Syndicats agricoles du canton de Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 15 juillet 1961, N° 163, page 2068). Arsène Folly, président, et Paul Spycher, secrétaire, démissionnaires, ne font plus partie du conseil de fondation: leurs signatures sont radiées. Anton Ayer, de Romont (Fribourg) et Sorens, à Romont (inscrit jusqu'ici comme vice-président), devient président. Ont été nommés: vice-président: Louis Barras, de Corpataux et Lossy, à Lossy, commune de Belfaux; secrétaire: Hugo Egger, de St-Ours, à Fribourg. La fondation est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du conseil.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

12. Februar 1962.

Stiftung der Schweizer-Musikanten in memoriam Stephan Jäggi, in Olten. Laut öffentlicher Urkunde vom 10. Februar 1962 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die jährliche Ausrichtung eines Anerkennungspreises an einen oder mehrere schweizerische Blasmusikkomponisten oder an einen Bearbeiter von Blasmusikliteratur für ein neues Werk oder sein Gesamtschaffen. Dieser Anerkennungspreis, der auch in einen Ersten Preis, Zweiten Preis usw. unterteilt werden kann, trägt die Bezeichnung «Preis der Schweizer-Musikanten». Der Anerkennungspreis kann zur Ausrichtung in späteren Jahren zurückgelegt werden, wenn in dem Jahr, für das er bestimmt war, keine neuen oder preiswürdigen schweizerischen Kompositionen erschienen sind. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von fünf bis sieben Mitgliedern. Der jeweilige Zentralpräsident des Eidgenössischen Musikvereins und der jeweilige Präsident des Solothurnischen Kantonal-Musikverbandes gehören dem Stiftungsrat von Amtes wegen an; die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden vom Vorstand des Solothurnischen Kantonal-Musikverbandes in freier Verbindung mit der Präsidentenkonferenz des Eidgenössischen Musikvereins gewählt. Der Präsident Eugen Schmid, von Wittenbach, in St. Gallen; der Vizepräsident Dr. Walter Ochsenbin, von Elziken, in Grenchen, und der Verwalter Adolf Mutli, von Arni bei Biglen, in Niedergösgen, vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Froburgstrasse 1 (bei Ersparnis-kasse Olten).

Bureau Stadt Solothurn

13. Februar 1962.

Stiftung Haushaltungsschule Hohenlinden, in Solothurn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Februar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt, geistig oder körperlich benachteiligte schulentlassene Mädchen für Arbeiten in Haus und Garten auszubilden und sie in ihren Fähigkeiten so weit zu fördern, dass sie als Haushalthilfen tätig sein können. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 7 bis 15 Mitgliedern. Er wählt einen Ausschuss von 3 bis 5 Mitgliedern und eine aus 1 bis 2 Personen bestehende Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen: Dr. jur. Victor Montel, von und in Solothurn, Präsident; Dr. med. Konrad Meier, von Olten, in Solothurn, Vizepräsident; Charles Ruetsch, von und in Langendorf, Kassier. Domizil: Gurlzengasse 27, im Büro des Präsidenten.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

12. Februar 1962.

Benannt Versicherung und Unterstützungs Fonds der Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuersehaden, in Basel (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1959, Seite 1620). Die Unterschrift des bisherigen Stiftungsratsmitgliedes Hans Spillmann ist erloschen. Neu führt als Stiftungsratsmitglied Unterschrift zu zweien: Hans Göhner, von und in Basel.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ringele & Co., in Bottmingen (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1951, Seite 3052). Die Stiftungsurkunde wurde am 10. Januar 1962 mit Zustimmung der Justizdirektion als Aufsichtsbehörde vom 26. Januar 1962 sowie des Obergerichts vom 6. Februar 1962 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Firma Ringele A.G. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Als weitere Mitglieder wurden gewählt: Alfred Ringele-Wetzel, von Basel, in Bottmingen, und Werner Ruesch, von und in Basel. Sie zeichnen mit dem Präsidenten kollektiv zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

8. Februar 1962.

Wohlfahrtsfonds der Firma Ganzoni & Cie. A.G. St. Gallen W., in St. Gallen (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1952, Seite 1020). Neu wurde in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Renato Bedetti, von Winterthur, in St. Gallen.

8. Februar 1962.

Stiftung für Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Firma L. Kellenberger & Co., Werkzeugmaschinenfabrik, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 247 vom 20. Oktober 1956, Seite 2664). Die Unterschrift von Ernst Weber ist erloschen.

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Huber & Co. Gossau, in Gossau (SHAB. Nr. 99 vom 28. April 1956, Seite 1104). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 18. Dezember 1961 wurde die Stiftungsurkunde geändert. In Übereinstimmung mit der Firma der Arbeitgeberin lautet der Name der Stiftung nun Personalfürsorgestiftung der Firma A. Huber & Co. AG. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift von August Laurenz Huber-Forrer ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Rolf Adolf Arnold Schiess, von Trogen, in Flawil, Präsident; Paul Rohner, von Reute (Appenzell A.-Rh.), in Flawil, Vizepräsident, und Willy Knellwolf, von Herisau, in Gossau (St. Gallen). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Bahnhofstrasse 33.

10. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Färberei Degersheim Jakob Schlumpf-Wyler, in Degersheim. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Februar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 5 Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Jakob Schlumpf-Wyler, Präsident, Johanna Schlumpf-Wyler, Protokollführerin, beide von Mönchaltorf (Zürich), und Hans Fäs, von Unterkuh und Schöffland (Aargau), alle in Degersheim. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, im Feld.

Graubünden - Grisons - Grigioni

24. Januar 1962.

Dr. Alexander und Dora Pfister-von Jecklin-Stiftung in Schlans, in Schlans. Unter diesem Namen wurde durch letztwillige Verfügung vom 11. Juni 1959 eine Stiftung errichtet. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Stipendien an Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Schlans und an Niedergelassene, die seit mindestens fünf Jahren in der Gemeinde Schlans Wohnsitz gehabt haben. Auswärts wohnende Bürger und Bürgerinnen von Schlans werden in der Regel gleich behandelt wie Bürger in der Gemeinde, wenn sie als unbemittelt gelten oder für ihre Ausbildung nicht gesorgt ist. Die Stipendien sollen ausgerichtet werden, um den Stiftungsberechtigten für ihre Ausbildung und Erziehung den Besuch auswärtiger privater oder staatlicher Bildungsanstalten oder Lehrwerkstätten zu ermöglichen. Soweit dies ohne Beeinträchtigung der wünschbaren Stipendien-gewährung möglich ist, sollen aus der Stiftung auch Mittel zur Verfügung gestellt werden zur Renovation der Burgruine «Sais» für die Anlage von Spazierwegen und Ruheplätzen und zur Anschaffung von Kunstwerken für Kirche und Schule und für öffentliche Plätze der Gemeinde Schlans. Dem Stiftungsrat, der aus mindestens 3 Mitgliedern besteht, gehören an: Valentin Petschen, von und in Schlans, Präsident; Nicolaus Pfister, von und in Schlans, und Peter Caplazi, von Somvix, in Schlans. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: beim Präsidenten.

8. Februar 1962.

Jörg Jenatsch-Stiftung, in Chur. Unter diesem Namen hat Dr. Alexander Pfister-von Jecklin, in Riehen, gestorben am 7. Juli 1961, mit letztwilliger Verfügung vom 11. Juni 1959 eine Stiftung errichtet. Die Stiftung bezweckt die Förderung der weiteren Erforschung des Lebens und Wirkens von Jörg Jenatsch und seiner Zeit, insbesondere die Ermöglichung einer allfälligen Neuauflage seines Buches «Georg Jenatsch» und der Ausgabe der Briefe Jenatsch's. Organ der Stiftung ist ein aus drei Mitgliedern bestehender Stiftungsrat. Der Präsident Dr. Rudolf Jenny, von Chur und Praden, in Chur, führt Einzelunterschrift. Domizil: Staatsarchiv des Kantons Graubünden, bei Dr. Rudolf Jenny.

8. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung des Sanatoriums Valbella, in Davos - Dorf (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1958, Seite 3328). Dr. Hans Frölicher ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Stiftungsrat wurde gewählt: Dr. J. Friedrich Zwicky, von Bilten (Glarus), in Zürich. Das bisherige Mitglied des Stiftungsrates, Dr. Waldemar Schönleiter ist jetzt Präsident. Die Unterschrift führt der jeweilige Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

10. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firmen Andrea Pitsch, St. Moritz, und Andrea Pitsch, Thusis, in Thusis. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Dezember 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirmen im Alter

oder bei Invalidität, ferner im Falle des Todes der Arbeiter und Angestellten die Ausrichtung von Zuwendungen an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern, sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Allenfalls können auch Zuwendungen bei Krankheit, Unfall oder unverschuldeter Arbeitslosigkeit der Arbeiter und Angestellten erfolgen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Andrea Pitsch, von Sta. Maria i. M., in St. Moritz, Präsident; Dr. Kaspar Laely, von Davos, in Chur, und Georg Lampert, von Fläsch und Chur, in Thusis. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der Stifterfirma in St. Moritz.

Aargau - Argovie - Argovia

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Garage Meyer, in Suhr. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Januar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt den Schutz der männlichen und weiblichen Angestellten und Arbeiter der Firma «Garage Meyer Suhr», in Suhr, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod durch Errichtung einer Alterssparkasse und den Abschluss eines Kollektivversicherungsvertrages. Einziges Organ ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Paul Meyer, von Basel, Präsident; Liselotte Meyer-von Arx, von Basel, und Franz von Däniken, von Obererlinsbach (Solothurn), alle in Suhr. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen unter sich kollektiv. Domizil: Büro der Firma.

9. Februar 1962.

Wohlfahrtsfonds der Aktiengesellschaft Ernest H. Fischers Söhne in Dottikon, in Dottikon (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1958, Seite 169). Die Unterschrift des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Ernest H. Fischer, Mitglied, ist erloschen. Neues Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Kurt H. Fischer, von und in Dottikon.

9. Februar 1962.

Beamten-Ergänzungsversicherung der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., in Baden. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Januar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Schaffung einer Ergänzungsversicherung, welche zusätzlich zu den Leistungen der Beamten-Pensionskasse der «Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.», in Baden, den Mitgliedern der Geschäftsleitung und der Direktion, sowie den in gehobener Vertrauensstellung tätigen Angestellten der Stifterin und ihr nahestehender Gesellschaften oder deren Hinterlassenen bei Wegfall des Erwerbseinkommens infolge Alters, Invalidität oder Ablebens Pensionen ausrichtet. Organe sind der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. h. c. Theodor Boveri, von und in Baden, Präsident; Dr. Rudolf Sonthem, von Willisdorf (Thurgau), in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Jean-Pierre Grether, von Colombier (Neuenburg), in Küsnacht (Zürich). Sie zeichnen zu zweien kollektiv. Domizil: Büro der Firma.

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Armin Bürl, Buchdruckerei und Zeitungsverlag, Klingnau, in Klingnau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. Februar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Armin Bürl», in Klingnau, sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen der Begünstigten durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Organe sind der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates Armin Bürl, Präsident, und Hilda Bürl-Meier, beide von und in Klingnau. Domizil: Büro der Firma.

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Emil Huggler A.G., Suhr, in Suhr. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. Dezember 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Emil Huggler AG., Baumaschinenfabrik», in Suhr, und die Hinterbliebenen der Begünstigten gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Tod oder Invalidität sowie in besondern Notlagen. Einziges Organ ist der aus mindestens zwei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Präsident ist Emil Huggler, von Unterseen (Bern), in Aarau; weitere Mitglieder sind Armin Schenkel, von Diemerswil (Bern), in Aarau, und Willi Leuenberger, von Rüschenen (Bern), in Schöffland. Der Präsident zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Büro der Firma.

9. Februar 1962.

Personalfürsorgestiftung der Lehmann & Cie. AG., in Zofingen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Februar 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «Lehmann & Cie. A.-G. vorm. Centralheizungsfabrik Altortler, Lehmann & Cie.», in Zofingen, und allenfalls für die Hinterbliebenen der Begünstigten und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe sind der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Für den Stiftungsrat führen Kollektivunterschrift zu zweien: Walter H. Schnorf-Lehmann, von Zürich, in Zofingen, als Präsident; Erwin Müller, von Vordemwald, in Oftringen, als Akquar, und Walter Jacques Schnorf-Nyffeler, von Zürich, in Zofingen, als Beisitzer I. Domizil: Büro der Firma.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

9. Februar 1962.

Fürsorgefonds Bücherfabrik Bodan A.G. Kreuzlingen, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1949, Seite 1692). Carl Schuler-Ziegler ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde Dr. phil. Otto Binswanger, von und in Kreuzlingen, in den Stiftungsrat gewählt. Er zeichnet mit je einem Mitglied des Stiftungsrates.

9. Februar 1962.

Fürsorgefonds Winzler, Ott & Cie. A.G. Weinfelden, in Weinfelden (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1952, Seite 1955). Dr. Herbert Winzler und Ernst C. Saur sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde Bernhard

Stamm, von Schaffhausen und Thayngen, in Weinfeld, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Das bisherige Mitglied Eugen Nägeli ist jetzt Präsident des Stiftungsrates; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

Tessin - Tessin - Ticino
Ufficio di Locarno

9 febbraio 1962.

Cassa Ammulati Saponificio Locarno S.A., a Locarno, fondazione per l'assistenza degli impiegati ed operai (FUSC. del 22 gennaio 1940, N° 17, pagina 142). Americo Tamburini e Guido Torriani, hanno cessato d'essere membri del consiglio d'amministrazione; i loro diritti di firma sono estinti. Nuovi amministratori sono: Dr. Enzo Tognola fu Teo, da Biasca, in Muralto, presidente, e Walter Conca di Giuseppe, cittadino italiano, in Locarno, membro, i quali vincoleranno la fondazione con firma collettiva.

Waadt - Vaud - Vaud
Bureau de Morges

14 février 1962.

Fonds de Prévoyance Charles Nell S.A., à Bussigny-près-Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 1^{er} décembre 1961, une fondation. Elle a pour but d'aider les membres du personnel de la société anonyme «Charles Nell S.A.» et éventuellement leur famille, à faire face aux difficultés économiques résultant notamment d'invalidité, maladie, vieillesse, accidents, décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 1 à 7 membres nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Celui-ci désigne, en outre, un ou deux contrôleurs. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Charles Nell, de St-Antoine-Rüti (Grisons), à St-Sulpice (Vaud), président; Etienne Jaccoud, de Puidoux, à Prilly; Marcel Matthey, du Locle et La Brévine, à Renens, membres. Charles Nell signe individuellement. Etienne Jaccoud et Marcel Matthey signent collectivement à deux.

Bureau de Vevey

14 février 1962.

Fondation pour le Réarmement moral, à Caux, commune de Montreux (FOSC du 10 février 1962, page 437). Le membre du conseil Erich Peyer est actuellement président. Ses pouvoirs collectifs sont modifiés en ce sens. Le président Frank Buchmann, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel
Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

14 février 1962.

Fondation des oeuvres sociales de Numa Jeannin S.A., à Fleurier, fondation (FOSC. du 5 juillet 1958, N° 154, page 1837). André-Paul Jeannin est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Numa-Aurèle Jeannin, inscrit jusqu'ici comme caissier, devient président; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. Rose Marchand, de Fleurier et Sonvilier, à Fleurier, est nommée caissière, avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

6 février 1962.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la maison Nithe S.A., à Genève (FOSC. du 6 février 1960, page 442). Les pouvoirs de Robert Kronenberg et Henri Kunz sont radiés. Signature: collective à deux de Jacques Rimensberger, président (inscrit); Yves Petitpierre, de Satigny, à Confignon, secrétaire, et Emmy Rimensberger, de Lütisburg (St-Gall), à Genève, tous membres du conseil.

8 février 1962.

Fondation de vieillesse en faveur du personnel de Kustner frères et Cie, Société anonyme, à Vernier. Date de l'acte constitutif: 10 janvier 1962. But: assurer le personnel de «Kustner frères et Cie, Société anonyme» contre les conséquences économiques de la vieillesse et du décès. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: collective d'Arnold Geiser, de Langenthal (Berne), à Genève, président, et de Gino Raviglione, de Genève, à Meyrin, secrétaire, tous deux membres du conseil. Domicile: 20, chemin des Batailles, chez Kustner frères et Cie, Société anonyme.

8 février 1962.

Fondation en faveur du personnel de la Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imefbank», à Genève. Date de l'acte constitutif: 28 décembre 1961. But: prémunir les employés de la «Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imefbank» et des sociétés affiliées, ainsi que leur famille, contre les conséquences économiques de la vieillesse, du décès ou de l'invalidité. Administration: conseil de deux membres au moins. Signature: Roland de Loës, d'Aigle (Vaud), à Ferney-Voltaire (Ain, France), président, ou Werner Koenig, de Deisswil b. Stettlen (Berne), à Genève, collectivement avec Jane Macherel, de Farvagny-le-Grand (Fribourg), à Genève, secrétaire, ou Bernard Bruyère, de France, à Saint-Julien-Genève (Hte-Savoie, France), tous membres du conseil. Domicile: 6, rue Petitot, Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imefbank».

10 février 1962.

Fonds de prévoyance du personnel de la Manufacture de cravates Croix d'Or S.A. Anciennement A. & H. Zivi, Société Anonyme, à Genève, fondation (FOSC. du 5 septembre 1959, page 2477). Suivant arrêté du département des finances et contributions, la fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

12 février 1962.

Fonds de Vieillesse en faveur du personnel de la Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, à Genève (FOSC. du 8 mars 1958, page 669). But modifié: la prévoyance en faveur des directeurs, fondés de pouvoir, employés et voyageurs régulièrement employés par la «Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet» contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité, de la maladie, des accidents et de la mort. Administration: conseil de quatre membres au moins (au lieu de trois à cinq). Acte de fondation modifié le 2 février 1962. Les pouvoirs de Florentine Sarlori, Antoinette Debernardi, Hermann Aeschbach et Otto Wyssling, ancien gérant, sont radiés. Signature: collective à deux d'Éric Amrein, président (inscrit), André Bajulaz, secrétaire (inscrit), Anna Amrein, de Nendorf (Lucerne), à Genève, et Sinone Clerc, de Môtiers (Neuchâtel), à Genève, tous membres du conseil, et Pierre Grillet, de Satigny, à Lausanne, gérant.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 189685.

Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1961, 18 Uhr.

C. John Habicht, Berninastrasse 129, Zürich 11/57.

Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und Anlagen mit Ionisation für Klimatisierung, Desodorisierung und Entkeimung.

BENTAX

Nr. 189686.

Hinterlegungsdatum: 15. November 1961, 19 Uhr.

Frank Dahlberg Aktiebolag, Hornsgatan 67—69, Stockholm (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge sowie Teile davon und Zubehör dazu, insbesondere zu Automobilen; Motoren, Maschinen und Werkzeugmaschinen, Kupplungen und Treibriemen, Haushaltgeräte, Glas- und Porzellanwaren, chemisch-technische Erzeugnisse zur Instandhaltung und Reparatur von Automobilen und anderen Landfahrzeugen, einschliesslich Mittel zum Reinigen und Polieren von Automobilen; nautische, elektrische und optische Apparate und Geräte, Apparate und Geräte zum Wägen, Messen und Signalisieren, Rostschutzmittel, Öle und Fette, Schmiermittel; Wascschwämme, Bürsten und andere Geräte und Materialien für Reinigungszwecke, Brennstoffe, Farben, Firnisse und Lacke.

SCASON

Nr. 189687.

Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1961, 18 Uhr.

Fernand Bender, Obereyfeldweg 33, Papiermühle (Gemeinde Bolligen, Bern). — Fabrik- und Handelsmarke.

Betonabziehl- und Vibriermaschinen.

VIBROPLAN

Nr. 189688.

Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1961, 18 Uhr.

Gina Manket, Inhaber W. Brandenberger, Sumatrastrasse 30, Zürich.
Fabrik- und Handelsmarke.

Kinderkonfektion und Kinderwäsche aller Art.

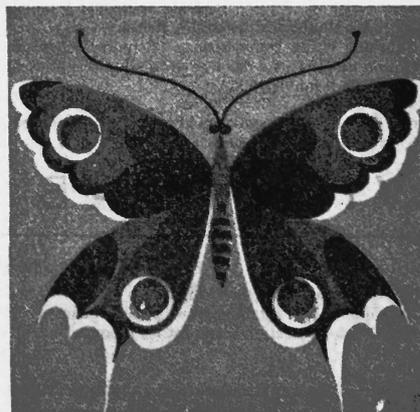
Papillon

Nr. 189689.

Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1961, 18 Uhr.

Gina Manket, Inhaber W. Brandenberger, Sumatrastrasse 30, Zürich.
Fabrik- und Handelsmarke.

Kinderkonfektion und Kinderwäsche aller Art.



Die Marke wird schwarz, weiss, rot, violett und blau ausgeführt.

Nr. 189690. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1961, 18 Uhr.
Ritex AG Kleiderfabrik Zofingen (Ritex S.A. manufacture de vêtements Zofingue), Aarburgerstrasse 13, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Wollstoffe.



Nr. 189691. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1961, 18 Uhr.
Forsheda Gummifabrik Aktiefölag, Forsheda (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi für industrielle Zwecke, insbesondere Dichtungsringe.



Nr. 189692. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1961, 20 Uhr.
Büromaschinen-Export GmbH, Berlin, Friedrichstrasse 61, Berlin W 8
(Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Büromaschinen, nämlich Schreibmaschinen, Addier-, Saldier- und Rechenmaschinen, Buchungs- und Fakturiermaschinen, Buchungsautomaten, Elektronenrechner, Analogrechner, Lochkartenanlagen, Maschinen für Zeichen-erkennung und Datenverarbeitung, Registrierkassen, Vervielfältiger, Photokopiergeräte, Diktiergeräte, Bürodruck- und Prägemaschinen, Ersatzteile für die genannten Maschinen.

CELLATRON

N° 189693. Date de dépôt: 27 décembre 1961, 18 h.
Société anonyme L. Maître et fils, Manufacture d'horlogerie «Pronto»
(L. Maître and sons Limited, Pronto Watch Factory), Le Noirmont.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

PRONTO
Orient Star

N° 189694. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 101697. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 janvier 1962.

Produits à base de vitamines B, savoir: médicaments, drogues et préparations pharmaceutiques.

VITONA - B

N° 189695. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 101732. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 janvier 1962.

Médicaments, drogues et préparations pharmaceutiques.

AMINOCARDOL

N° 189696. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec modification
de l'indication des produits de la marque N° 102017. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 9 janvier 1962.

Produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, préparations pharmaceutiques.

NOCTIBON

N° 189697. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 102149. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 9 janvier 1962.

Produits à base de vitamines, savoir: médicaments, préparations et drogues pharmaceutiques.

VITOTAL

N° 189698. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 102376. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 9 janvier 1962.

Médicaments, drogues et produits pharmaceutiques.

NEOMENSYL

N° 189699. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 102583. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 9 janvier 1962.

Aliments contenant des œufs, préparations diététiques contenant des œufs et préparations pharmaceutiques.

OVO

N° 189700. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 103105. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 9 janvier 1962.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques.

TEXOPOR

N° 189701. Date de dépôt: 9 janvier 1962, 18 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 103106. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 9 janvier 1962.

Produits à base de vitamines, savoir: médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques.

TEXOVIT

Nr. 189702. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1962, 20 Uhr.
R. H. Thomson & Company (Distillers) Limited, 5, Quality Street, Leith,
Edinburgh 6 (Schottland, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Whisky.

ROBBIE BURNS

Nr. 189703. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
Gulf Oil Corporation, 439 Seventh Avenue, Pittsburgh (Pennsylvanien,
USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schmieröle.

LEGION

Nr. 189704. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
Edward A. Waldman Co., 220 Fifth Avenue, New York 1 (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

CADILLAC

Nr. 189705. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
Edward A. Waldman Co., 220 Fifth Avenue, New York 1 (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.



Nr. 189706. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
BP Benzin & Petroleum AG (BP Benzine et Pétroles S.A.) (BP Benzina e Petroli S.A.), Uraniastrasse 35, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Derivate aus Rohöl, insbesondere Benzin, Flugbenzin, Petroleum, Flugpetroleum, Traktorentreibstoffe, White Spirit, Dieseltreibstoff, Gasöl, Heizöle, Schmieröle und Schmierfette aller Art.

BP Super nach Mass

Nr. 189707. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
BP Benzin & Petroleum AG (BP Benzine et Pétroles S.A.) (BP Benzina e Petroli S.A.), Uraniastrasse 35, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Derivate aus Rohöl, insbesondere Benzin, Flugbenzin, Petroleum, Flugpetroleum, Traktorentreibstoffe, White Spirit, Dieseltreibstoff, Gasöl, Heizöle, Schmieröle und Schmierfette aller Art.

BP Super su misura

Nr. 189708. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1962, 18 Uhr.
BP Benzin & Petroleum AG (BP Benzine et Pétroles S.A.) (BP Benzina e Petroli S.A.), Uraniastrasse 35, Zürich 1. — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Derivate aus Rohöl, insbesondere Benzin, Flugbenzin, Petroleum, Flugpetroleum, Traktorentreibstoffe, White Spirit, Dieseltreibstoff, Gasöl, Heizöle, Schmieröle und Schmierfette aller Art.

BP Super sur mesure

Nr. 189709. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1962, 5 Uhr.
Cavenna AG, Emil Ganguilletweg 2, Biel. — Fabrik- und Handelsmarke.

Grossuhren aller Art, wie Wand-, Stand- und Weckeruhren.



Nr. 189710. Date de dépôt: 13 janvier 1962, 15 h.
Chs. Guggisberg, boulevard de la Liberté 3, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Clichés et diapositifs pour la projection.



Nr. 189711. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1962, 19 Uhr.
Rum Company Ltd., Güterstrasse 141—145, Basel. — Handelsmarke.

Liköre und Spirituosen schottischer Herkunft sowie Liköre und Spirituosen schottischer Herkunft enthaltende Schokoladen, Konfiserie- und Zuckerwaren.

Scotch N° 10 die grosse Masche

Nr. 189712. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1962, 12 Uhr.
Aluminium-Industrie-Aktiengesellschaft, Chippis (Wallis).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101507. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Januar 1962 an.

Chemische Produkte für technische Zwecke; Giessereiflussmittel, insbesondere für Aluminium und Magnesium; Reinigungs- und Veredelungsmittel für geschmolzene Metalle; Behandlungsmittel für Metallkrätzen und dergleichen, insbesondere für Aluminiumschaum; Löt- und Schweißmittel und -geräte,

insbesondere für Leichtmetalle; Beiz- und Aetzmittel, insbesondere für Aluminium; Rostschutzmittel, Putz- und Schleifmittel; Metallpulver, insbesondere Aluminiumpulver; Produkte für Farbwaren und pyrotechnische Zwecke; chemische Produkte zur Oberflächenveredelung von Metallen.

ECUMEX

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 102183, 102184, 102292, 103591, 103592, 103924 bis 103928, 106402, 106403, 106448, 108394, 119631, 128600, 131222 bis 131235, 132453, 137145 bis 137150, 140947, 141816, 145873, 146581, 150622, 150623, 155736, 159859, 159993 bis 159996, 160151, 165431, 168711 bis 168720, 174489 bis 174493, 175178, 178266 bis 178270, 179921, 181462, 188370 bis 188372. — H. Ernst & Cie., Aarwangen. — Uebertragung an H. Ernst & Cie. AG, Aarwangen. — Eingetragen den 31. Januar 1962.

Marken Nrn. 124026 und 125147. — Planters Nut & Chocolate Co. (Pennsylvania Corporation), Wilkes-Barre (Pennsylvania, USA). — Uebertragung an Planters Nut and Chocolate Company (Delaware Corporation), 129, South Street, Dover (Delaware, USA). — Uebertragung an Standard Brands Incorporated, 625 Madison Avenue, New York (New York, USA). — Eingetragen den 30. Januar 1962.

Marke Nr. 153062. — VEB Schreib- und Nähmaschinenwerke Dresden, Dresden (Deutschland). — Uebertragung an VEB Nähmaschinenwerk Wittenberge, Bad-Wilsnacker-Strasse 48, Wittenberge (Deutschland). — Eingetragen den 31. Januar 1962.

Marque N° 170090. — Bristol Aero-Engines Limited, Bristol (Grande-Bretagne). — Transmission à Bristol Siddeley Engines Limited, Stonebridge House, Colston Avenue, Bristol 1 (Grande-Bretagne). — Enregistré le 31 janvier 1962.

Sitzverlegnung — Transfert de siège

Marke Nr. 146195. — Marcel Tissot, Bijouterie en gros, Zürich. — Sitz verlegt nach Im Mettmen, Greifensee (Zürich). — Eingetragen den 29. Januar 1962.

Limitations de l'indication des produits — Einschränkungen der Warenangabe

Marque N° 185415. — Neopharm Aktiengesellschaft, Lucerne. — L'indication des produits est limitée comme suit: Médicaments pour le traitement des maladies de l'appareil cinétique, particulièrement au niveau de la colonne vertébrale, ainsi que des phénomènes consécutifs. — Enregistré le 30 janvier 1962.

Marque N° 188330. — Prodotti Giuliani S.A., Castagnola (Tessin). — L'indication des produits est limitée comme suit: Boissons médicinales et boissons de toutes sortes. Préparations diététiques. Essences naturelles et synthétiques. Produits de droguerie, cosmétiques et de parfumerie. Produits de nettoyage et pour enlever les taches. — Enregistré le 30 janvier 1962.

Berichtigung — Rectification

Marke Nr. 189060. — Merck & Co., Inc., Rahway (New Jersey, USA). — Das richtige Hinterlegungsdatum der obgenannten Marke lautet 6. September 1961, 17 Uhr, und nicht 8. September 1961, 17 Uhr. — Eingetragen den 31. Januar 1962.

Radiations — Löschungen

Marque N° 170991. — Robert Reinert, Prilly (Vaud). — Radiée le 31 janvier 1962 à la demande du titulaire.

Marke Nr. 181289. — International Tobacco (Overseas) Limited, London (Grossbritannien). — Gelöscht am 29. Januar 1962 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 181744. — Rum Company Ltd., Basel. — Gelöscht am 29. Januar 1962 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 186047. — Erik Vejborg, Copenhague (Danemark). — Radiée le 30 janvier 1962 à la demande de la titulaire.

Marke Nr. 187945. — Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich. — Gelöscht am 29. Januar 1962 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Pinget & Heber en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers

Première publication

La société en nom collectif Pinget & Heber, charcuterie en gros et détail, 72, boulevard Georges-Favon, à Genève, ayant décidé sa liquidation à dater du 29 janvier 1962, les créanciers sont invités à produire leurs comptes jusqu'au 28 février 1962, sous peine de forclusion, et les débiteurs à se libérer en mains du liquidateur soussigné. (AA. 42°)

Genève, le 12 février 1962.

Paul Widmer
Agent d'affaires breveté
8, rue de Rive, Genève
(tél. 25 23 38 et 37)

Mittellungen - Communications - Comunicazioni

République du Sénégal

Taxes sur le chiffre d'affaires

Selon l'avis reproduit dans la FOSC. N° 100 du 1^{er} mai 1961, les opérations d'importation portant sur des articles autres que ceux présentant un caractère somptuaire sont passibles au Sénégal de la taxe sur le chiffre d'affaires dont le taux légal est de 5%. Toutefois, certaines importations de produits déterminés échappent à la taxe.

Le «Bulletin quotidien de la Chambre de commerce, d'agriculture et d'industrie» de Dakar N° 1065, du 29 janvier 1962, a publié le texte de la loi 62-08²⁾ relevant de 5 à 9%³⁾ le taux légal et-dessus. D'autre part, certains produits⁴⁾ et en particulier la crème de lait et les fromages — ont été radiés de la liste des marchandises exemptées de la taxe sur le chiffre d'affaires. Il s'ensuit que ces produits sont assujettis à la taxe au taux ordinaire.

Les amendements et-dessus sortent leurs effets depuis le 29 janvier 1962.

Le taux légal majoré de 12%⁴⁾ visant les articles présentant un caractère somptuaire n'a pas subi de changement.

¹⁾ Compte tenu des modalités retenues pour le calcul de la taxe, son taux d'usage était de 5,26%.

²⁾ Adoptée par l'Assemblée Nationale, cette loi doit paraître encore dans le «Journal officiel de la République du Sénégal».

³⁾ Quotité réelle applicable: 9,89%.

⁴⁾ Taux effectif: 13,61%.

40. 17. 2. 62.

Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Aarau: Ref. Kirchgemeinde Kirchenbote VI 13415. - Wicki-Schöpfer F. Milchhandlung VI 13425. Aarburg: Elementa Heitz & Hool Vb 4433. - Strasky K. Dr. med. Spezialarzt für innere Medizin FMH VI 5696. Adliswil: Gut Heinrich Postangestellter VIII 59021. Aefligen: Gemeindegemeinschaft IIIb 2662. Allmendingen (Thun): Mätschessen der Feldschützengesellschaft III 8368. - Zuba-Immobilien AG III 22670. Amriswil: Messmer W. Mühlebach IX 14430. Arbon: Meyer Bruno IX 14102. Ariesheim: de Vries-Notz K. V 31791. Arosa: Veragut F. P. X 8092. Arzier: Commune d'Arzier-Le Muids I 16620. Ascona: Agenzia Austin e D. B. Biana Alfredo e Franco XI 4815. Athenaz: Mermoud François Xavier Sézégny I 16614. Baden: Willi W. Dr. med. vet. Tierarzt VI 13431. Basel: Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt V 7245. - Biner Carlo Dr. med. V 6538. - Bopp Fred kaufm. Angestellter V 11392. - Büro Marwal E. M. Walsler V 5756. - d'Aujourd'hui André kaufm. Angestellter V 31856. - d'Ehregescht Wage-Cligne V 31850. - Gaas Architekt BSA SIA V 31824. - Hauck Hans Malergeschäft V 31843. - Heuberger Max Dr. privat V 11163. - Jäger Max Taxi V 31854. - Julmi Gottfried Vertreter V 31866. - Kaufmann Dieter kaufm. Angestellter V 31863. - Lier-Spichale Walter V 31855. - Meyer-Zbinden H. V 25184. - Motta Romano Auto-spieler V 31829. - Müller-Tascher Xaver V 31857. - Mutschler G. Plattenbeläge V 31864. - Personalfürsorge-Stiftung der Allg. Krankenpflege V 11273. - Peuckert-Karrer Nelly V 31876. - Picard François Organisationsberater V 29302. - Pribula P. B. Fachgeschäft für Silberbesteck V 31861. - Probst-Giavardini Hedi Liegenschaften und Verwaltungen V 31861. - Rohrer F. Red. Maschinenzeichner V 29975. - Roth Erhard Postbeamter V 31863. - Sarasin H. L. Dr. Verwaltung Pfeffigerstr. 80 V 31833. - Schaller-Schweizer Konrad V 31849. - Schick H. P. Reallehrer V 31846. - Schmucki-Gindrat Alice V 31845. - Schweiz. Vereinigung der Gelähmten Ortsgruppe beider Basel Generalsammlung V 31859. - Streicher & Brotschin Treuhänder V 31841. Bauma: Turnverein VIIIb 6911. Bellach: Schae Hermann Dreherei Va 5077. Bellinzona: Associazione europea degli insegnanti (AEDE) XI 3579. - Gay Giovanni XI 5574. - Sindacato autonomo statali ticinesi XI 6933. Belp: Brun Alfred Fürsprecher III 8686. Bern: Apotheke Christen C. Dr. III 30276. - Biderost René heizungstechn. Büro III 16625. - Brandi Dr. Fr. Sekretärin III 30285. - Bühler Otto Konditorei Bäckerei Bümlipf III 30269. - Egger Franz Elektroinstallateur III 30263. - Eggimann Hans Prokurist III 30288. - Gurtner-Weibel G. III 30265. - Hausverwaltung Krangasse 74 H. Schulthess III 30241. - Imhof Emmy Stilmöbelgeschäft III 30268. - Leu Paula Frau Hausverwaltung III 30286. - Meier Alois H. Techniker III 18577. - Pfadfinder Hubschberg Abteilung Nydegg III 25815. - Säusser Franz Notar III 13088. - Schweiz. Bewegung gegen die atomare Aufrüstung Regionalkomitee Bern und Umgebung III 13125. - Unteroffiziers-Verein der Stadt Bern-Chörli III 30282. - Vogt Lydia und Alice Fr. III 30299. Biasca: Domini Jean medico dentista XI 5936. - Tognola Emilio XI 4177. Biel-Bienne: Chœur des jeunes du Jura IVa 9540. - Froidevaux Charles horloger IVa 11031. - Guggisberger Adrien presse et publicité IVa 3716. - Haus Montana Freudiger-Pflege IVa 11023. - Hochstrasser Willy Union-Helvetia IVa 11029. - Jaggi Paul traducteur technique IVa 11025. - Lorient Pierre nettoyeur en tous genres - Reinigung aller Art IVa 11036. - Schmucki Jürg zahntechnisches Labor IVa 10637. - Schweiz. Revisionsgesellschaft AG IVa 11024. Billens: Fraternité des malades Glâne-Vevyvee IXa 4262. Birmfelden: Bögli-Handschin Ruth V 31844. - Frank Otto H. Markovits V 28794. Boppelsen: Hauser Albert Holzbau Sägerei VIII 5082. Brienz (BE): Homberger E. Frau Hemdenservice III 30290. Brühl: Rondelli Germano IX 7419. Brugg (AG): Meier Linus Metzgerei Windisch VI 13436. - Reisebüro Gebr. Knecht AG VI 11144. Buchs (AG): Handballverein Rotweiss VI 13437. Buttis: Perrin & fils Ulysse commerce de bois et scierie IV 7249. Buttisholz: Schürmann Hans Splengerei VII 16436. Cadenazzo: Proietti Ottaviano rappresentanza IX 6556. Cavigliano: Comitato carnevale XI 3978. Champfèr: Scouline rumauntscha X 8104. La Chaux-de-Fonds: Némits S. Leitenberg L. grérance parc 83-85 IVh 4873. Chexbres: Mayor Albert tonnelier caviste IIb 4722. Chur: Andri Guido Schadeninspektor X 8095. - Arduser Daniel X 8107. - Mecarbo AG elektro-technische Erzeugnisse X 8106. Claren: Entreprise transports H. Schraner IIb 4721. Coffrane: Mercier Maxi force mécanique IV 7243. Coirtrin: Entraide familiale du Bouchet-Coirtrin I 16626. Collonge-Bellerive: Fête de la fédération musicale genevoise campagne Collonge-Bellerive 1962 I 16621. Cobières: Porchet-Juillard M. B. Mme pension IIa 4515. Corcelles-le-Jorat: Société de chant l'Union II 23357. Cersier (GE): Probst René instituteur I 16216. Dalpe: Rath Pietro ing. XI 4932. Delémont: Association des femmes protestantes jurassiennes section Delémont IVa 11044. - Kiosque Hospitalité IVa 8133. Dübendorf: Minder Ernst Briefbote VIII 59001. Düringen: Freib. Kantonschützenfest 1962 Gabenkomitee IIa 4488. Ebmatingen: Bartholomew Edward Guy Chartered Accountant VIII 58826. Echallens: Romanens René mécanicien II 23338. Effretikon: Spar- und Leihkasse des Bezirkes Pfäffikon Filiale Effretikon VIII 2575. Egnach: Zollinger-Wieland Ulrich eid. dipl. Mechanikermeister IX 16769. Eendingen: Metall- und Stahlbau AG VI 13290. Engelberg: Falkenthal Anneliese VII 16106. Epagny: Richoz Louis atelier mécanique IXa 5606. Epalinges: Béboux-Gaillard Violette tricotateur mécanique II 23362. Epauvillers: Caisse-maladie et accidents chrétienne-sociale suisse section Epauvillers IVa 11021. Estavayer-le-Lac: Amis du Père Baudin (Les) IIa 4795. Faido: Cappelletti Peppo macelleria XI 7206. Faoug: Petter Paul chauffage et sanitaire II 23367. Feuterooney: Schöpfer Hans Transporte III 30260. Finstersee: Peter Alois VII 20071. Flawil: Lüdi-Wirth Hermann Fabrikant IX 17047. Founex: Rossier Eugène entreprise de battage et congélateur collectif I 16608. Frauenfeld: Turnerinnenriege VIIIc 6413. Fribourg: Bovard Paul représentant Walz & Eschle IIa 5821. - Bulletin des amonieurs JOC-JOCF IIa 5813. - Camp de ski des scouts fribourgeois IIa 4949. - Chammartin Charles lic. sc. écon. et soc. IIa 5251. - Football-Club Etoile-Sports IIa 4591. - Graf Peter IIa 4989. - Perville. SA IIa 5070. - Vetterli J. et P. ingénieurs IIa 5677. - Walther Hermann Migros-Käse Keller IIa 6298. - Widder Jean-Paul représentant IIa 6372. Frick: Christl. Beamten- und Angestelltenverein Fricktal VI 10671. Gachnang: Männerchor VIIIc 5191. Gampl: Kohlbrenner & Schnyder. Bauschlosserei Niedergampel IIc 7414. Genève: Association internationale des étudiants en sciences économiques et commerciales comité local genevois I 16623. - Baud Roger agent de la maison Minimax pour la Suisse

romande Châtelaine I 16597. - Berlioz Jacques agence Triumph I 16611. - Comité genevois contre l'armement atomique I 16600. - Comité suisse d'action contre l'initiative atomique I 10704. - Elschner Bruno Dr. rer. nat. Thônex-Chêne-Bourg I 16676. - Emch Peter G. I 16609. - Gentizon Josette Mme I 16624. - Greppin E. Mme coiffure Elisabeth I 16619. - Hartmann M. Mlle I 16603. - Helvis Management Corporation I 10029. - Jacot Claude I 16602. - Jenny Lihane Mlle modes I 16628. - Kellenberger E. I 16612. - Keller A. I 16616. - Maunoir Poncet & Turrettini avocats I 595. - Perzoff & Cie Golda I 3746. - Physique nucléaire fonds national N° A 221 I 16607. - Poncet Maunoir & Turrettini avocats I 595. - Rothen René I 16615. - Scriptomatic SA International Department I 7491. - Solera SA vins et spiritueux en gros Carouge I 1179. - Stäubli Max I 16617. - Sulzer Oskar I 16605. - Thomas Roger entreprise I 16627. - Turrettini Poncet & Maunoir avocats I 595. Gerlafingen: Schweiz. Minigolf-Verband Va 8078. Gersau: Krankenpflegeverein VIII 44863. - Locher-Walter Roger VIII 58947. - Ski-Club Glattbrugg VIII 58943. - Grächen: Künzel Hans-Peter Kaufmann IVa 11032. Giubiasco: Clavigo 1942 XI 7083. - Sporting-Club Palasio XI 7202. Goldach: Riedener W. Rigow Werke IX 2879. Grand-Lancy: Derweduwen G. I 16622. Grosshöchstetten: Moser Karl Metzgerei Wursterer III 30248. Hergiswil (NW): Hochreuter Hans Hotel Belvedere VII 1210. - Hotel Belvedere Hochreuter Hans VII 1210. Herlisberg: Zimmermann Paul Sägerei Zimmerei VII 12029. Hilterfingen: Armex Peter Gander techn. Büro III 20444. Hinwil: Privatkinderheim Werner Zürcher VIII 14227. Horgen: Jugendparlament des Bezirkes Horgen VIII 11673. Intragna: Cavalli Gattardo graniti e beole XI 4983. Kaltbrunn: De Zancit A. Strassenbau IX 16725. Kreuzlingen: Reklamestudio Kreuzlingen Hardi W. Dürr VIIIc 5409. Kriens: Baumann Kurt Instr. Of. VII 20068. Küblis: Luk Josias Schreinerer X 8097. Küsnacht (ZH): Heer-Keller Fritz Fürsorger VIII 59018. Langnau im Emmental: Sommer Hans Vertreter IIIb 2661. Laufenburg: v. Alten Fritz Maler und Grafiker VI 13432. Laupersdorf: Bloch & Söhne Josef mech. Werkstätte Vb 1838. Lausanne: Aherne B. De Lacy II 23358. - Alliance culturelle romande congrès 1962 II 23369. - Baechler-Perrottet Edouard et Ariane M. et Mme II 23380. - Bassat Cap-Anne II 23377. - Berdoz Louis II 23359. - Bevilacqua M. E. Musy & J.-D. Urech architectes II 23388. - Caprara Oswald II 23379. - Club romand des vieux tacots II 23355. - Crot Raymond II 23351. - Figas fiduciaire de l'union professionnelle suisse de l'automobile Berne bureau de Lausanne II 23328. - Fonds de prévoyance du personnel de la Sté Frigorigue Universal SA II 23320. - Goeting Maria II 23349. - Hornung Jean-Jacques II 23365. - IPA international police association section Suisse-Vaud II 23352. - König & Cie A. magasin de la Riponne II 8825. - König & Cie A. magasin du Petit-Chêne II 23342. - Marendaz Paul chef de train CFF II 23360. - Marrel F. II 23375. - Musy Eric architecte II 23386. - Plein Vent chorale du scoutisme vaudois II 23354. - Radiner SA II 23344. - Rey & Pasche SA II 23307. - Romina SA société immobilière II 23353. - Rost Daniel transports II 23382. - Tobler Rose-Gabrielle professeur II 23385. - Walzer Lilly II 23364. Lenk im Simmental: Schwarz Alfred Lehrer III 30289. Leuzigen: Landwirtschaftliche Genossenschaft Va 5081. Liestal: Christ-Staudenmann N.R. V 31795. Locarno: Maconi Luisa magliocia XI 5687. - Mornaghini Alfredo Solduno XI 6195. - Orchide Angelo impresario Monti della Trinità XI 7204. Lugano: Cassa di assicurazione contro la disoccupazione Famiglia XIa 8070. - Famiglia artigiana artistica ticinese XIa 8068. - Masoni Efreim direttrice Famiglia artigiana artistica ticinese XIa 8068. - Geninca Luciano tecnico del genio civile dipl. STCS XIa 8071. - Silo foce del Vedeggio Ezio Foglia Massagno XIa 1204. Luzern: Ecker Eva Fr. VII 817. - Schweiz. Handball-Ausschuss Region Luzern VII 20075. - Zentralstelle für techn. Neuheiten W. Felder VII 20062. Männedorf: Burkhalter Werner Taxi und Mietwagen VIII 28094. - Knecht Max Kaufmann VIII 37227. - Liebendorfer-Sikemeier Hellmut Physiker VIII 58948. Marin: Belk Fred voyageur de commerce IV 7246. Marthalen: Fussballclub Ellikon Marthalen VIIIb 6417. Martigny-Ville: Devanthey Arthur agence immobilière et commerciale IIc 7418. - Hugon Jean-Louis bureau d'affaires IIc 7417. - Méroz Roland mécanicien électricien IIc 5123. - Nendaz Michel boulangerie pâtisserie IIc 7422. - Payot Bernard fiduciaire assurances et agent immobilier IIc 7409. Masans: Schlatter Otto X 8101. Meride: Azienda acquedotto agricolo comunale IXa 1785. Mesocco: Lombardini Remo macchine agricole XI 5119. Minusio: Scacchignini Alberto XI 5225. - Sciaroni Bruno & Ci impianti elettrici XI 7201. Montanara: Tapparel Jules installateur électricien IIc 7408. Morges: Buache G. boulangerie confiserie II 23343. - Gobalet-Hiertzler René ingénieur mécanicien II 23363. - Service d'escompte Morges et environs II 23376. Mörigen (AG): Aarg. Kantonschützenfest 1962 Mörigen-Wildegg Schiesskomitee VI 13440. Moudon: Cercle des échecs II 23378. Münchenstein: Drogerie Salathé V 31789. - Schmid Jürg Verwaltung V 31875. Münster (VS): Bacher Emil Bäckerei Tea Room IIc 7379. Müolen: Anshorn Roswitha IX 17032. Murg: Mathesek German Gartenbau VIII 39560. Nesttal: Trosan-Hürlimann V. Rosera-Produkte IXa 1979. Neuchâtel: Kaufmann-Gross Albert dipl. Elektrotechniker V 31822. - Tellenbach René Vertreter V 28568. Neuchâtel: Bonhôte Nicolas professeur IV 7259. - Comité d'action en faveur de la nouvelle loi sur les traitements de titulaires de fonctions publiques IV 7245. - Grimm Robert pasteur IV 7256. - Jordan Georges électricité IV 7253. - Juvet Roger IV 7248. - Salon-lavoir de la Rosière A. Chappuis IV 7254. Niedergesteln: Seiler August Transporte IIc 7412. Niederurnen: Fabisch Christian IXa 2620. Niederweningen: Frauenverein der Kirchgemeinde Niederweningen-Dachlern Hauspflege VIII 58951. Nusshausen bei Baden: Doppler Zeno VII 13427. Oberdiessbach: 100-Jahr-Schiessen 1962 der Feldschützengesellschaft III 30281. Oberfelden: Feldmauserei VI 13442. - Roth Siegfried Elektroanlagen VI 8227. Oberwil (BL): Damenriege Oberwil V 31811. Obfelden: Estermann Josef Möbel und Aussteuerer VIII 58967. Otewil am See: Widmer-Heindl Huero VIII 59002. Olten: Verbia Verkaufsgesellschaft für plastische Bedachungs- und Ablichtungsmaterialien Vb 244. - Jahrgänger 1897 Vh 4440. - Schütz Huvo Strohartikelfabrikation Strafo Vb 4156. - Schwertfeger E. Garage Vb 4445. - Zucchetti Vaifro Granitgeschäft Vb 4407. Oxens: Grossmann Alfred I 16599. Ossiingen: Armbrustschützenverein VIIIb 6903. Ostermündigen: Baumann Heinrich Maschinenblosser III 8901. Peseux: Estoppey Paul confiserie IV 7247. Pfäffikon (ZH): Fröhlich Rudolf Redaktor VIII 13795. Posieux: Football-Club Ecuivilles-Posieux IIa 5918. Pratteln: Einkaufsgenossenschaft der Angestellten und Arbeiter der Bus AG V 31792. Prazonzo: SAGE SA graniti e marmi XI 691. Prilly: Nydegger G. oufs en gros II 23392. - Romina SA société immobilière II 23353. Râfils: Steiner-Mächler Ernst Lebensmittel- u. Haushalts-Geschäft IX 17024. Randogne: Chivaz Gilbert et Aloys installations sanitaires IIc 7415. Rapperswil (SG): Eislaufclub Rapperswil IX 14500. Râterschen: Wehrli E. Montagerunternehmen. VIIIb 6913. Regensdorf: Locher Rudolf Prokurist VIII 58908. Ried b. Mârel: Alpengenossenschaft Riedalp IIc 7416. Riehen: Schweiz. Hafnermeisterverband Ofenbau- und Plattengeschäfte Sektion Nordwestschweiz V 31868. Romanshorn: Immobilien Liegenschaften-Vermittlung Holer & Kornmayer VIIIc 5415. Romont (FR): Deillon Michel boucherie charcuterie IIa 4844. Rorschach: Kanneler Ernst Kaufmann IX 8950. Rovio: Cassa rurale di Rovio XIa 8066. Rütli (ZH): Kleiner Max Velos Motos Tann VIII 58980. S. Bernardino Villaggio: Consorzio acqua potabile XI 4463. St. Gallen: Germann & Frei Maschinenbau IX 9842. - Litscher Heinrich Bahnbeamter IX 16747. - Morant Hans Architekturbüro IX 7290. - Reichlin Max Kaufmann IX 368. - Schulthess W. Elektrotechniker IX 16236. - Spescha Conrad Cigarren Engros Detail IX 354. - Weibel Jakob Dr. Betriebswirtschaftler IX 13314. - Wenk Rudolf dipl. Fernmelde-techniker VIII 28179. St.-Imier: Société des pêcheurs section de St-Imier Vb 3973. S. Pietro: Gerosa Antonio pavimenti rivestimenti XIa 8069. St-Prex: Portmann Jacques II 23371. S. Vittore: Consorzio allevamento bestiami bovino XI 7203. Saas-Almagel: Bürgergemeinde IIc 6593. - Steuerverrechnungsstelle der KW Matmark IIc 7366. Salins: Dumas Arthur menuiserie fabrique d'échelles IIc 7411. Sarn: Unterkasseramt X 8088. Sarnen: Verband obwaldnerischer Braunviehzuchtgenossenschaft VII 20065. Schüpfen: Weibel Kurt Garage III 30293. Siglistorf: Gemeindekasse VI 13430. Sion: Bibliothèque enfantine IIc 7410. - Cornu Michel technicien IIc 6979. Solothurn: Kant. Steuerverwaltung Bezugsabteilung Va 1600. - Wirth-Müller Bruno privat Va 5061. Stäfa: Bourgeois Marcel Fürsprecher VIII 26714.

(Fortsetzung siehe Nr. 41 - Suite voir N° 41)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.



Hat er nicht schon oft über Zu- oder Abneigung entschieden? Wenn es eine Couvert-Graphologie gäbe, hätten wir auch mehr gepflegtere Briefumschläge, die schon durch ihre Aufmachung sympathisch wirken und Vertrauen schaffen.

Vertrauen Sie uns Ihre Couvertsorgen an; Ihren Couverts ein repräsentativ und werbetechnisch einwandfreies Aussehen zu geben, ist unser Steckenpferd. Verlangen Sie unsere Vorschläge.

SCHALLER & CO. AG.



Briefumschlagfabrik
Zürich 23, Postfach
Telefon 051/42 15 42



Inserate
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Uebersetzungen

durch Fachleute: **Technik, Wissenschaft, Werbung, Journalistik, Korrespondenz usw.**, in sozusagen jede europäische Sprache.

Reinschrift und Vervielfältigungen fremdsprachiger Texte durch das Vertrauenshaus
JAEGLI & WEBEL (gegr. 1922). Zürich 1, Rämistrasse 5, Tel. (051) 344440

Wir suchen für einen neu geschaffenen Posten einen

Direktor der Handelsabteilung

Gehoten wird: sehr gute Honorierung, absolut selbständige Arbeit.

Erfordernisse: gesucht wird eine gereifte und initiativ Persönlichkeit. Idealalter 45 Jahre, mit einwandfreien Kenntnissen des Handelsbankgeschäfts, Freude an Aufbauarbeit.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf, Photo und Angaben der Gehaltsansprüche sind zu richten an den Verwaltungsrat der Aeschenbank, Aeschen-
vorstadt 23, Basel. Die Offerten werden streng diskret bearbeitet.

Wohngenossenschaft Stampagarten, Chur

Generalversammlung

Freitag, den 23. März 1962, 20.45 Uhr, im Hotel Drel Könige, Chur

Geschäfte:

1. Protokoll.
2. Bericht und Rechnung 1961.
3. Voranschlag 1962.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes und Umfrage.

Die Jahresrechnung liegt ab 26. Februar 1962 bei unserem Buchhalter, Herrn Kanzlei-
chef Gaudenz Lütcher, Eggerstrasse 2, Chur, zur Einsichtnahme auf.

Der Vorstand.

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés

MUBA
Halle 21, Stand 6828

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés!
Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous
aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut!
Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de
notre représentant. Showroom (Station-service des briquets
RONSON) au centre de Zurich, Zähringerplatz 14.

Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA., Zurich 7 Komptersstrasse 5
Tél. (051) 32 87 98

Versilbern Hartverchromen

Glanzverzinken — Cadmiieren — Vernickeln
Verchromen — Vermessingen
Schleiten — Polieren
Kurzfristig — Sorgfältig

R. Bodenschatz AG. Galvanische Anstalt

Fabrikstrasse 11, Allschwil (BL)
Telephon (061) 38 99 33

Inserer dans la
FOSC. c'est s'assurer
le succès

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse be-
treffend die Warenumsatzsteuer wurden
im Schweizerischen Handelsamtsblatt ver-
öffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von
40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise
von Fr. 1.80 Porto (Inbegriffen) bei Vor-
einzahlung auf unsere Postcheckrechnung
III 520 bezogen werden kann. Um Irrtü-
mer zu vermeiden, sind separate schrift-
liche Bestätigungen dieser Einzahlungen
nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern

Bilanzbuchhalter

selbständig arbeitend, bestens versiert in allen Buchhal-
tungsangelegenheiten und in kaufmännischer Korrespon-
denz, findet entsprechend dotierte Dauerstellung in einer
in raschem Aufbau befindlichen Maschinenfabrik in
Liechtenstein.

Interessante Tätigkeit, 5-Tage-Woche, Wohnung kann
besorgt werden.

Zuschriften mit handgeschriebenem Lebenslauf und Licht-
bild unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter
Chiffre W 61614 G an Publicitas St. Gallen.

PORZELLANFABRIK LANGENTHAL AG., LANGENTHAL

Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird ab heute mit
Fr. 60.— brutto
und der Coupon Nr. 7 der Genussscheine mit
Fr. 20.— brutto
eingelöst.

Die Einlösung erfolgt spesenfrei bei der Geschäftskasse oder bei der Kantonalbank von
Bern, Filiale Langenthal, und der Bank in Langenthal.

Langenthal, den 14. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Die Generalversammlung hat die

Dividende pro 1961

auf 5 1/2% zuzüglich 1 1/2% Jubiläumsbonus festgesetzt.

Der Coupon Nr. 46 unserer Anteilscheine kann daher bei unseren sämtlichen
Niederlassungen und Einnehmereten eingelöst werden mit Fr. 35.— abzüglich
30% Coupon- und Verrechnungssteuer = netto Fr. 24.50.

Die Direktion.

POLYAETHYLEN-BEUTEL

bedruckt und unbedruckt,
in allen Grössen vom Portionenbeutel bis zum
Fasseinlagebeutel

Unsere modern eingerichteten Fabrikations-Anlagen
gewährleisten eine einwandfreie Bedienung

GEISSMANN-PAPIER AG, DOTTIKON/AG
Extension Plastic

Telefon (057) 7 35 60 und 7 38 31

Zu verkaufen

3 Facit-Rechenmasch.

elektr. mit Garantie

| | | |
|-----|----------------------|------------|
| NEA | halbautomatisch | Fr. 1200.— |
| CA | 1-13 vollautomatisch | Fr. 1800.— |
| CE | 1-13 | Fr. 1100.— |

auch andere Occasionen vorrätig

A. Conte & Co. AG
Postfach Zürich 11/50 — Telephon (051) 46 98 67



SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE

Bâle, Berne, Bienne, La Chaux-de-Fonds, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall, Schaffhouse, Zurich, Algle, Bischofszell, Chisasso, Crenn, Delémont, Grenchan, Hérisau, Kreuzlingen, Le Locle, Lugano, Montana, Morges, Nyon, Pratteln, Rorachach, Saxon, Sierre, Sion, Zolfiging, Londres, New-York

Les actionnaires de notre Etablissement sont convoqués à la

90^e Assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le
vendredi 2 mars 1962, à 15 heures,
à la Salle des conférences du Musée des Beaux-arts (Entrée Dufourstrasse), à Bâle.

Ordre du jour:

- 1° Rapport annuel et reddition des comptes de l'exercice 1961.
- 2° Rapport de l'Office de contrôle.
- 3° Déléberations sur:
 - a) l'approbation du rapport et des comptes annuels;
 - b) la décharge aux organes d'Administration et de Direction;
 - c) la répartition du bénéfice de l'exercice, le montant du dividende et la date de son paiement.
- 4° Election d'un membre au Conseil d'administration.
- 5° Election d'un membre à l'Office de contrôle.

Les actionnaires qui désirent assister à l'Assemblée générale ou s'y faire représenter sont priés de déposer, auprès de notre Etablissement, leurs actions (ou un certificat de dépôt d'une autre banque reconnu suffisant) au plus tard jusqu'au mardi 27 février 1962. Ils recevront en échange un récépissé et la carte d'admission. Les actions ainsi déposées ne pourront être retirées qu'après l'Assemblée générale.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1961 avec le rapport de l'Office de contrôle, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net seront à la disposition des actionnaires, à nos guichets, à partir du 20 février 1962.

Bâle, le 7 février 1962

Le Président du Conseil d'administration
Samuel Schweizer

Bankag

Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung und Wertschriftenverkehr

30. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 2. März 1962, 17 Uhr, im Direktionszimmer der BANKAG, Zürich 1.

Traktanden:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1961 und des Berichtes des Verwaltungsrates, ferner des Berichtes der Kontrollstelle sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
2. Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1961, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Bericht des Verwaltungsrates, liegen auf den Bureaux der BANKAG zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre erhalten persönliche Einladungen mit eingeschriebenem Brief. Jeder Aktionär kann sich durch einen andern Aktionär mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 1. März 1962 ausgegeben.

Zürich, den 8. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Reinach vormals Volksbank in Reinach

Unsere Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen

Generalversammlung

auf Donnerstag, den 22. Februar 1962, nachmittags 16 Uhr, in den Saal des Gasthofes zum «Bären», in Reinach, eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1961 und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der Aktienkapitalerhöhung von Franken 2 000 000.
4. Beschlussfassung über die Umwandlung der Inhaberaktien von nom. Fr. 200 in Inhaberaktien von nom. Fr. 500.
5. Abänderung von § 4 und 11 der Statuten.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unseren Bureaux in Reinach, Belwil am See, Suhr und Seengen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich. Dieselben können unter Angabe der Aktiennummern bis 20. Februar 1962 an unseren Schaltern bezogen werden.

Reinach, den 19. Januar 1962.

Der Verwaltungsrat.

7. Juillet

Jours 173 Tage

| 4% | | 4 1/4% | | 4 1/2% | | Capital | 4 3/4% | |
|------|-----|--------|-----|--------|-----|---------|--------|-----|
| Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Fr. | Ct. |
| 1922 | 22 | 2042 | 36 | 2162 | 50 | 100,000 | 2282 | 64 |
| 1730 | — | 1838 | 12 | 1946 | 25 | 90,000 | 2054 | 87 |
| 1587 | 78 | 1633 | 89 | 1730 | — | 80,000 | 1826 | 11 |
| 1345 | 55 | 1429 | 65 | 1513 | 75 | 70,000 | 1597 | 85 |
| 1153 | 33 | 1225 | 42 | 1297 | 50 | 60,000 | 1369 | 58 |
| 961 | 11 | 1021 | 18 | 1081 | 25 | 50,000 | 1141 | 32 |
| 768 | 89 | 816 | 94 | 865 | — | 40,000 | 913 | 07 |
| 576 | 67 | 612 | 71 | 648 | 75 | 30,000 | 684 | 7 |
| 384 | 44 | 408 | 47 | 432 | 50 | 20,000 | 456 | 5 |
| 192 | 22 | 204 | 24 | 216 | 25 | 10,000 | 228 | — |

WEHRLI'S ZINSTABELLEN

4. Auflage, 368 Seiten, deutsch/franz.,
leistet dem Zinsrechner wertvolle Dienste.
Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt.

NEUER PREIS FR. 29.50

WEHRLI'S ZINSTABELLEN, POSTFACH, BERN 21

Volksbank Neuenkirch AG.

Sempach-Station Filiale in Rolden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 3. März 1962, um 15.00 Uhr, ins Gasthaus «Kreuz», Lippenrüdt, Neuenkirch.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1961, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstellen.
5. Statutenänderung.
6. Verschiedenes.

Rechnung und Bericht sowie der Text der Statutenänderung liegen den Aktionären vom 19. Februar 1962 an zur Einsicht auf. Die Besitzer von Inhaber-Aktien, die an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben sich bis mit Mittwoch, den 28. Februar 1962, über ihren Aktienbesitz an den Kassen der Volksbank Neuenkirch auszuweisen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Die Stellvertretung kann nur von Personen, die bereits Aktionäre sind, ausgeübt werden.

9. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

Amtersparniskasse Aarberg

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, 3. März 1962, 15.00 Uhr, in der Wirtschaft zum Jäger, in Aarberg.

Traktanden:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Abnahme von Jahresrechnung und Jahresbericht pro 1961.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Décharge-Erteilung an den Vorstand und die Ausführenden Organe.
5. Verschiedenes.

Die Genossenschafter werden zu dieser Generalversammlung höflich eingeladen.

Aarberg, 26. Januar 1962.

Namens des Vorstandes,
der Präsident: F. Känel,
der Sekretär: Krebs.

Die Dividende kann ab Montag, 5. März 1962, gegen Abgabe von Coupon Nr. 29 bezogen werden.

Zu verkaufen ab Bauplatz, neueres

Gebäude in Durisol-Bauweise eingeschossig

geeignet als Bureaux, Verkaufsläden, Ausstellungs- oder Aufenthaltsräume, usw.

Abmessungen: 22,7 m x 4,7 m; Raumhöhe 2,65 m.

Unterteilung: Vorraum mit Lavabo 9 m²,
3 Räume von ca. 20, 27 und 40 m²,
elektrisch heizbar.

Eine Gebäude-Längsseite mit 2-flügligen DV-Fenstern.

Übernahme: ca. anfangs April 1962.

Für Besichtigung im aufgestellten Zustand wenden Sie sich unter Chiffre OFA 3706 R an Orell Füssli-Annoncen Aarau.

ab Lager

Büro- und Betriebs-Einrichtungen in Stahl und Holz

Butscher + Jost AG
BJ organisation

Aufforderung - Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungs-urkunden vermisst:

- Sparheft Nr. 3857, der Niederlassung Locarno;
- Sparheft Nr. 93013, der Niederlassung Zürich;
- Sparheft Nr. 24300, der Niederlassung Basel;
- Sparheft Nr. 296178, der Niederlassung Bern;
- Sparheft Nr. 30806, der Niederlassung Luzern;
- Sparheft Nr. 36880, der Niederlassung Luzern;
- Sparheft Nr. 41480, der Niederlassung Luzern;
- Sparheft Nr. 36006, der Niederlassung Luzern;
- Dep. Heft Nr. 40764, der Niederlassung St. Gallen;
- Livret d'épargne N° 49659, du siège de Fribourg;
- Livret d'épargne N° 43174, du siège de Genève;
- Livret d'épargne N° 72210, du siège de Genève;
- Livret d'épargne N° 19101, du siège de Moutier;
- Livret d'épargne N° 6430, du siège de Lausanne, agence de Payerne;
- Dep. Heft Nr. 11528, der Niederlassung Basel, Agentur Klein-Basel.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR entkräftet werden.

Les titres émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après ont été égarés:

- Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 CO.

Bern, den 14. Februar 1962.
Schweizerische Volksbank.

Berne, le 14 février 1962.
Banque Populaire Suisse.

Grosshandelshaus sucht

Hilfsbuchhalter

Abwechslungsreiche Tätigkeit (Nationalität, Korrespondenz, statistische Arbeiten, Mahn- und Betreibungs-wesen usw.), Gelegenheits, sich auf die eidg. Buchhalterprüfung vorzubereiten. Günstige Bedingungen, 6-Tage-Woche. Eintritt nach Vereinbarung. Kurzgefasste Offerte unter Chiffre OFA 7582 B an Orell Füssli-Ammonen, Langenthal.

Nichtigerklärung

Das Sparheft
Nr. 390686
der Kantonalbank von Bern, Thun, wird vermisst.
Die Gläubiger werden dieses gemäss Art. 90 OR entkräftet und über das entsprechende Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Sparheftes dieses nicht binnen drei Monaten der Kantonalbank von Bern, Thun, vorlegt und sein besseres Recht nachweist.
Kantonalbank von Bern, Thun.

SOCIÉTÉ
FIDUCIAIRE RAVIER S.A.
expert-comptable diplômé
BULLE FRIBOURG

Das Depositenheft DZ Nr. 4022

ausgestellt von der Migros Bank Zürich, mit einem Guthaben von Fr. 1265.85, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Migros Bank Zürich, vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Zürich, 14. Februar 1962.
Migros Bank

Letzterschienene Sonderhefte

Die hiernach aufgeführten Sonderhefte können vom Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, Postbeckenstrasse 11, 520, Bern, bezogen werden. Auf Verlangen geben wir auch gerne die Liste sämtlicher Sonderhefte ab. Die meisten dieser Veröffentlichungen sind in deutscher und französischer Sprache erhältlich:

| Nrn. | Fr. |
|------|---|
| 57 | Die Konkurrenzverhältnisse im Baugewerbe, 72 S. (1953) 6.80 |
| 59 | Die wirtschaftliche Seite des Zugsbeweises, 42 S. (1955) 4.75 |
| 60 | Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, 48 + 4 S. Kunst-druckbeilage (1955) 6.30 |
| 61 | Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1952 bis 1955 (1956) 9.70 |
| 62 | Massnahmen des Bundes zugunsten der Bergbevölkerung, 60 S. (1956) 6.30 |
| 63 | Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues, 40 S. (1956) 5.- |
| 64 | Die Beziehungen zwischen Bund und Wirtschaftsverbänden, 40 Seiten (1957) 4.75 |
| - | Kartell und Wettbewerb in der Schweiz, 252 S. (1957) 20.- |
| - | Darstellung und Würdigung der privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Konkurrenzregelung in der schweizerischen Uhrenindustrie, 112 S. (1959) 11.35 |
| 65 | Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1955 - 1957 (1958) 9.70 |
| 66 | Die wirtschaftliche und soziale Lage der schweizerischen Bergbevölkerung (1959) 10.85 |
| 67 | Die Mietpreiskontrolle und ihr künftiger Abbau, 32 S. (1959) 3.85 |
| 68 | Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1949, 1957 - 1959 (1960) 11.35 |
| 69 | Kleinaktien und nennwertlose Aktien, 24 S. (1961) 3.85 |
| - | Verzeichnis schweiz. Berufs- und Wirtschaftsverbände, X. Ausgabe (1960) 5.50 |

Unmittelbar an der Seestrasse (Zürichsee) zu vermieten:

Fabrikations- bzw. Lagerraum

Halle von ca. 375 m² Grundfläche, erst ca. 5 Jahre alt, geeignet für Gewerbe oder Industrie (nicht zu lärmig), oder Lager.
Gute Zufahrt auch für Lastwagen. Kraftanschlüsse sind vorhanden. Auf Wunsch kann bestehender Laufkran und div. Fabrikationsinventar mitübernommen werden.
Ersthaftete Interessenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre B 6963 Z an Publitas Zürich.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:
Dr. med. Werner Raaflaub
des Catherine und der Joh. geb. Wirsten, geb. 21. April 1893, von Saanen, Ehemann der Louise Elise geb. Mantel, gewesener Arzt, wohnhaft gewesen in Bern, Schänzlihalde 17, verstorben am 2. Januar 1962.
Eingabefrist bis und mit **24. März 1962**:
a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsverwalter II von Bern;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Markus Steiner, Amtshausgasse 20, Bern.
Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).
Massverwalter: Herr Rolf Raaflaub, Notar, Spitalgasse 18, Bern, den 12. Februar 1962.
Der Beauftragte:
Markus Steiner, Notar.

Kanton Aargau
Bezirksgericht Laufenburg

Öffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden innert der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Rechnungsruf

Eckete-Ott Jenö
geb. 1919, Betriebsleiter, ungarischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in Elken; gestorben am 20. Januar 1962.
Eingaben an die Gemeindekanzlei Elken.
Frist bis **10. März 1962**.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

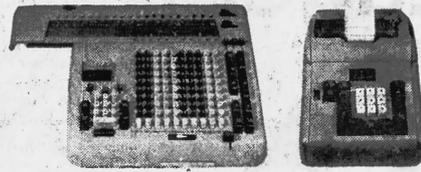
Das Bezirksgericht Aarau hat am 7. Februar 1962 über
Otto Knüsel
geb. 1882, Dr., Augenarzt, von Luzern, in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 4. Januar 1962, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.
Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis **10. März 1962** bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).
Bezirksgericht.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

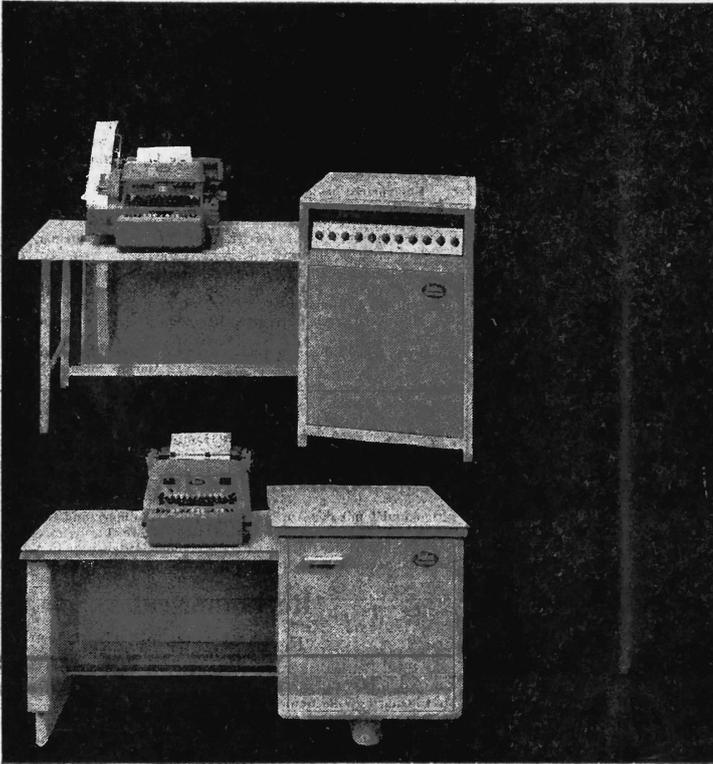
(Art. 582 ZGB)
Erblasser:
Max Emil Steidel-Paroth
Geschäftsführer, geb. 1912, von Basel, wohnhaft gewesen in Reinach (Baselland), Amselweg 2, gestorben am 4. Februar 1962.
Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich Bürgschaftsgläubiger, bis **30. März 1962**, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.
Im weitern wird auf die Publikation im basellandschaftlichen Amtsblatt Nr. 7 vom 15. Februar 1962 verwiesen.
Arlesheim, den 14. Februar 1962.
Erbschaftsamt Arlesheim.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 581, 592 ZGB)
Erblasser:
Arthur Girard
Adriens sel., geb. 1885, Kunstmaler, von und in Greuchen, Bahnhofstrasse 53.
Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner (inkl. Bürgschaftsgläubiger) bis und mit **19. März 1962**.
Die Eingaben sind Wert 20. Januar 1962 zu berechnen und der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.
Greuchen, den 17. Februar 1962.
Amtsreiberei Lebern,
Filiale Greuchen-Büttlach:
Hs. Brügger, Notar.



FRIDEN auch für Ihr Unternehmen



Dynamische Entwicklung von FRIDEN

FRIDEN Inc. San Leandro, California USA – von Karl Friden im Jahre 1934 gegründet. Start mit nur wenigen Mitarbeitern – Fabrikation von Rechenautomaten, die bald Weltruf erlangten. Heute ca. 14'000 Belegschaft – tatsächlich eine dynamische Entwicklung!
So würde FRIDEN in nicht einmal 30 Jahren zu einem führenden Unternehmen für Automatisierung, data processing, Rechenautomaten, Fakturiermaschinen etc.
Weltweites Netz der FRIDEN-Organisation für moderne Betriebsführung, Ausbildungs-Zentrum für FRIDEN-Berater.

FRIDEN-Rechenautomaten – Für jeden Betrieb, ob gross oder klein, gibt es ein geeignetes FRIDEN-Modell. Die FRIDEN-Rechenautomaten sparen mehr Handgriffe und Denkarbeit; sie allein erfüllen die Forderung: «Für jede Rechenfunktion nur ein Tastendruck!»

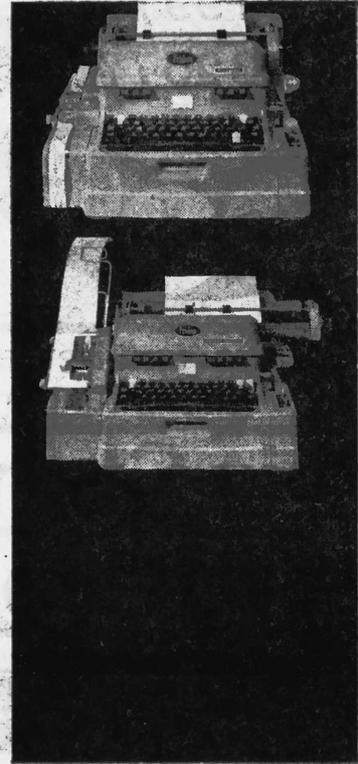
FRIDEN Compu typer Modell CTS – Errechnet und schreibt eine komplette Rechnung ohne jede Bedienung. Sie übernimmt Zahlen und Buchstaben aus Lochstreifen, Lochstreifenkarten oder Lochkarten. Begriffe, die nicht im Informationsträger gelocht sind, können via Schreibmaschinentastatureingegeben werden. Schreibt automatisch Adresse, Referenzangaben und Beschreibungen, multipliziert, addiert,

Dynamische Entwicklung mit FRIDEN

Ob Ihr Unternehmen voll ausgebaut ist – mitten in der Entwicklung steht – oder ob erst Erweiterungspläne vorliegen – es werden sich immer Probleme stellen, die FRIDEN lösen kann. Hier einige typische Gebiete:
Einkauf – Auftragswesen – Verkauf – Fakturierung – Lager – Spedition – Arbeitsvorbereitung – Steuerung von Produktionsmaschinen. Das vielseitige FRIDEN-Programm für Handel, Industrie, Verwaltung etc. erlaubt Anpassung an jegliche Bedürfnisse und Koordination mit bestehenden Einrichtungen.

subtrahiert, errechnet Prozent- und -abschläge etc. Stellt automatisch ein oder zwei Lochstreifen her – oder bewirkt das gleichzeitige Lochen von Lochkarten. Einsatz als selbständige Einheit oder innerhalb eines Datenverarbeitungs-Systems.

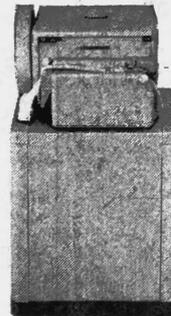
FRIDEN Compu typer Modell CTB – Eine nach den modernsten Prinzipien gebaute Fakturiermaschine für Klein-, Mittel- und Grossbetriebe. Das Bedienungselement ist eine elektrische Schreibmaschine, welche Befehle an den eingebauten Rechenmechanismus weitergibt, der die Resultate zur automatischen Niederschrift an die Schreibmaschine zurückschickt. Besondere Merkmale: Automatik, Be-



triebssicherheit, Geschwindigkeit, einfach in der Bedienung. Das Modell B-CP ermöglicht auch das gleichzeitige Stanzen von Lochkarten.

FRIDEN Flexowriter Modell SPS/SPD – Vielseitige System-Maschine. Liest Lochstreifen, Lochstreifenkarten oder Lochkarten und schreibt Dokumente automatisch mit grosser Geschwindigkeit. Gleichzeitig kann er ein oder mehrere Lochstreifen herstellen oder das Lochen von Lochkarten bewirken. Informationen, einmal geschrieben und gleichzeitig gelocht, müssen nie mehr manuell geschrieben werden. Durch Anschluss von Zusatzlesern, Zusatzlochern etc. fast uneingeschränkte Einsatzmöglichkeiten als selbständige Einheiten oder als Glieder in Datenverarbeitungs-Anlagen.

Das **FRIDEN-Programm** umfasst noch weit mehr Maschinen für die Mechanisierung und Rationalisierung wie: Addiermaschinen – Addiermaschinen mit elektrischer Ein- und Ausgabe – Add-Punch – Add-Punch mit elektrischer Eingabe – Zusatz-Leser mit oder ohne Selectionsmöglichkeiten – Zusatz-Locher – Collectadata – PT1 Code-Umwandler – Flexowriter für die verschiedensten Anwendungsgebiete (auch Korrespondenz, Werbung etc.) – Justowriter – Compos-o-line – Typro

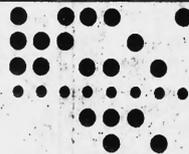


Konsultieren Sie den FRIDEN-Berater rechtzeitig!

Er informiert Sie gerne über die Möglichkeiten des rationellsten Einsatzes von FRIDEN-Maschinen in Ihrem Betrieb. Welches Problem Sie auch zu lösen haben, unsere Spezialisten können Ihnen schon im Planungs-Stadium wertvolle Unterstützung bieten.

FRIDEN AG

Wallisellen Querstr. 2 Tel. 051/931313 Service-Organisation in der ganzen Schweiz



Friden